



Technisches Datenblatt

LIXUMPro – Beuten Futterzargen Lasur

Für die Versiegelung von Holzfutterzargen, Böden und Futtertaschen haben wir die **Beuten Futterzargen Lasur** entwickelt. Das Holz wird optimal gepflegt und geschützt. Die natürliche Holzstruktur bleibt erhalten. Weder die Biene, noch ihr Verhalten, werden dadurch beeinflusst.

LIXUMPro - Beuten Futterzargen Lasur ist ein geprüfter, auf rein pflanzlichen, hochwertigen Wirkstoffen basierender, völlig schadstofffreier, veganer, geruchloser, lasierender Holzschutzanstrich mit der Sofort- und Langzeitwirkung.

Ein rein ökologisches, biologisches Produkt.

Das ist die NEUE Generation. Nachhaltig, ökologisch und zukunftsweisend, weltweit einzigartig.

Bedarfsgerecht bieten wir mengenmäßig abgestimmt die Futterzargen Lasur zum Streichen von 2, 3, 5, 10, und 30 Futterzargen / Futtertaschen (DNB) an.

LIXUMPro - Beuten Futterzargen Lasur ist ein innovatives, um das vielfach länger wirkende und erhaltende Schutzsystem für Futterzargen / Futtertaschen.

Eigenschaften:

- ✓ Bienenverträglich, Bientest nach OECD Richtlinie Nr. 213 u.214.
- ✓ Ökologisches, rein natürliches, veganes Produkt (Labor geprüft).
- ✓ Frei von Pestiziden (Insektizide, Fungizide, Biozide, Viruzide etc).
- ✓ Lösemittelfrei, ohne Weichmacher und Verdüner, VOC-frei.
- ✓ Kein Bläueschutz und chemische Trockner.
- ✓ Recyclingfähig lt. Altholzverordnung – AltholzV.
- ✓ Geruchlos.
- ✓ **Nur 1 Anstrich notwendig.**
- ✓ Biologisch erreichter Abperleffekt.
- ✓ Dringt tief in das Holz ein und liegt nicht nur auf der Oberfläche.
- ✓ Nicht tropfend.
- ✓ Seidenmatte Oberfläche, nicht rückfettend.
- ✓ Hoch thermoaktiv, wasserabweisend.
- ✓ Kein Auswaschen.,
- ✓ Schützt vor Austrocknung.
- ✓ Kein Schwinden, Quellen des Holzes.
- ✓ Kein Aufplatzen und Aufreißen der Oberfläche.

Geeignet für:

Holzfutterzargen, Böden und Futtertaschen in der Imkerei.

Inhaltsstoffe:

pflanzliche und hochwertige Wirkstoffe, herba excerpta, organische Pigmente,

Lasurfarben:

0.00 farblos,

Verarbeitungshinweise:

Vor dem Lasieren sollte die Futterzarge / Futtertasche auf eine Ordnungsgemäße bauliche Ausführung geprüft werden. z.B. Spalte zwischen Boden und Seitenteilen sind zu korrigieren, zu verschließen.

Der Untergrund muss tragfähig, sauber, fest, trocken, fett- und harzfrei sowie frei von geschlossenen Lackfilmen sein.

Aufgeplatzte Altanstriche wie Dickschichtlasuren oder Decklacke sollten an- oder abgeschliffen werden. Geschlossene Dickschichtlasuren oder plastoelastische Anstriche sind nicht überstreichbar.

Vor der Anwendung das Holz gründlich säubern.

Inhalt vor Gebrauch gut aufrühren!

Auftragsart:

Nur 1 Anstrich erforderlich!

Dünn mit beiliegenden Schwamm oder weichem Pinsel in Faserrichtung auftragen.

In Fugen / Spalten die Lasur satt auftragen.

Tropft nicht. Sehr ergiebig !

Durch einen Probeanstrich ist im Vorfeld die Materialverträglichkeit zu prüfen.

Verbrauch:

Ca. 30 ml/qm, je nach Untergrund und gehobeltem Holz, bei sägerauhem Holz oder niedrigen Temperaturen kann der Verbrauch variieren.

Die optimale Verarbeitungstemperatur beträgt **+ 20°C**. Eine Anwendung ist auch bei Temperaturen unter 10°C möglich, es verlängern sich die Trocknungszeiten.

Die zulässige Holzfeuchte sollte bei Nadelhölzern max.12% und bei Laubhölzern max.15% betragen.

Spezifisches Gewicht - Dichte:

0,90 g/cm³

Verdünnen:

Nicht verdünnen!

LIXUM - Produkte sind verarbeitungsfertig eingestellt.

Trocknung:

12 - 72 Stunden je nach Umgebungstemperatur und Untergrund (hohe Luftfeuchte oder niedrige Temperaturen verlängern die Trockenzeit.)

Sollten nach dem Zeitraum unsere Lasuren nicht vollständig im Holz eingezogen sein, dann wurde u. a. zu viel Material aufgetragen, das Holz hatte eine höhere Restfeuchte oder ist bereits vollgesogen.

Die Rückstände sind mehrmals zeitversetzt abzuwischen.

Durch den integrierten Pflanzenbefehl benötigen unsere Lasuren Wärme, Sonne und ausreichende Luftzirkulation, dass sich ihre natürlichen Produkteigenschaften voll entfalten können.

Beim Streichen in geschlossenen Räumen erhöht sich wesentlich die Trocknungszeit bzw. die Trocknung ist unzureichend !

Eine optimale Luftzirkulation / Trocknung ist nur im Außenbereich gegeben !

Die Anwendung und das Trocknungsverhalten sind mit herkömmlichen Lasuren oder Lacken (lösemittelbasierend) nicht vergleichbar.

Reinigung der Arbeitsgeräte:

Mit warmen Seifenwasser.

Lagerfähigkeit:

Unbegrenzt. Vor Frost geschützt lagern.

Recycling / Wiederverwertung des Holzes:

Unsere Lasuren wurden nach den Anforderungen an die Verwertung und Beseitigung von Altholz (Altholzverordnung - AltholzV) Anhang II (zu § 3 Abs. 1)

Grenzwerte für Holzhackschnitzel und Holzspäne zur Herstellung von Holzwerkstoffen geprüft.

Es wurden keinerlei Belastungen auch nach mehrmaliger Behandlung unserer Lasur von Holzwerkstoffen für die Umwelt festgestellt.

Allgemeine Hinweise:

Um ein perfektes Ergebnis zu erreichen, setzt es eine sorgfältige Verarbeitung der Produkte entsprechend der Gebrauchsanweisung auf den Gebinden, Datenblättern voraus.

Je nach Einsatzgebiet, Umweltbedingungen und Holzqualität können die Standzeiten unserer Produkte beeinflusst werden.

Da optimale Anwendungsergebnisse von vielen Faktoren abhängen, die außerhalb unseres Verantwortungsbereiches liegen, sind unsere Vorschläge zur Anwendung unserer Produkte als unverbindliche Empfehlungen zu betrachten. Sie basieren auf unserem Kenntnisstand und unseren Erfahrungen, entbinden den

Anwender jedoch nicht von seiner Sorgfaltspflicht und müssen gegebenenfalls den jeweiligen Einsatz - bzw. Umgebungsbedingungen sowie den verwendeten Arbeitsmitteln entsprechend angepasst werden.

Wir schließen jegliche Gewährleistung aus, wenn die Konsistenz unsere Produkte geändert wird oder mit Produkten anderer Hersteller vermischt werden.

Technische Änderungen an den Produkten sowie bei deren Verpackungen behalten wir uns vor. Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Es werden die Anforderungen der Öko.-Verordnung (EG)-Nr.834/2007 über die ökologische / biologische Produktion erfüllt.